

elma lab clean A25 (ELC A25)

**STARK-ALKALISCHES SCHAUMINHIBIERTES REINIGUNGSKONZENTRAT
ZUR TAUCH- & SPRITZREINIGUNG IN LABOR & WERKSTATT**

Beschreibung

Geeignet für Labor- und medizinische Instrumente aus Metall (einschließlich Titan), Glas, Keramik und Kunststoff sowie für Glasgeräte.

Nicht für Instrumente/Geräte aus Aluminium, Magnesium & Leichtmetall-Legierungen sowie alkali-unbeständigem Glas.

Anlaufgefahr (dunkle Verfärbung) bei Verwendung von Buntmetallen.

Entfernt Marker und Etiketten; Schliff-Fette, verharzte & teerartige Rückstände; Kalkseifenablagerungen und verhindert deren Redeposition; Blut, Speichel; Protein- bzw. Eiweiß-, Knochen- und Gewebereste; Fette und Öle, Schleif- und Poliermittel, Fingerabdrücke und Staub. Bei starken/dicken teerartigen Rückständen die Alkalität der Reinigungslösung ggfs. mit Kalium- oder Natriumhydroxid-Zusatz verstärken.

Anwendung und Dosierung

Ultraschallbad: 1-2 vol%ig in Wasser, bei 50-75°C. Spritzreinigung: 0.5 -1 vol%ig, klar oberhalb 55°C. Abreinigung *noch frischer* Blut-, Speichel- oder Protein-Reste unterhalb 42°C. Mit Stadt- oder deionisiertem Wasser ansetzbar. Eintrübung der Reinigungslösung bei Erwärmung beeinträchtigt die Reinigungsleistung nicht. Die gereinigten Oberflächen spülen und dann trocknen.

Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge

elma lab clean A25 (ELC A25) ist gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [GHS] als gefährlich eingestuft (hautätzend und schwer augenschädigend, korrosiv gegenüber Metallen [Aluminium und Leichtmetalle]). Bitte beachten Sie auch dazu die Hinweise im Sicherheitsdatenblatt und gehen Sie sorgfältig mit dem Produkt um.

Physikalisch-Chemische Charakterisierung

Dichte: ~1,14 g/ccm; pH (1%ige Lösung): 12.

Inhaltsstoffe gemäß Anhang VII A, EG-DetergenzienVO 648/2004: 5-15% amphotere Tenside, 5-15% nichtionische Tenside, <5% Phosphate, <5% Polycarboxylate.

Entsorgung des Reinigungsbades und Konzentratbehälters

Die enthaltenen Tenside sind gemäß Anhang III der EG-DetergenzienVO Nr. 648/2004 biologisch abbaubar.

Das Reinigungsbad kann nach Neutralisation entsprechend den örtlichen pH-Grenzwerten und Vorschriften in das Abwasser gegeben werden, sofern die eingebrachte Verschmutzung das zulässt. Neutralisation: Essig- oder Zitronensäure im Ultraschallbad verwenden - dort keine Salz- oder Schwefelsäure verwenden.

Abfallschlüssel: 20 01 29*, „Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten“.

Verpackung nur restentleert in das Rücknahmesystem für Leichtverpackungen geben.

Lieferformen, Lagerung und Transport

Gebinde: 1 Liter PE-Flasche; 2,5 Liter, 10 Liter und 25 Liter HDPE-Kanister.

Nur im geschlossenen Originalbehälter zwischen +5°C und +30°C, vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung geschützt aufbewahren. Nach Unterkühlung vor Gebrauch schütteln. Nicht zusammen mit Säuren lagern.

3 Jahre ab Produktionsdatum (siehe Stempelaufdruck auf dem Etikett) lagerfähig.

Das Produkt ist Gefahrstoff (Klasse 8, UN 1814) gemäß GGV für alle Transportarten.

Elma Schmidbauer GmbH

Gottlieb-Daimler-Str. 17, D-78224 Singen

E-Mail: info@elma-ultrasonic.com

01.07.2019 / (D) Version 1.2

Tel.: +49 7731 882-0

Fax: +49 7731 882-266

www.elma-ultrasonic.com

